



Klimaschutz und Energiewende in Neustadt

Jede Stadt kann ihren Beitrag leisten. Wir brauchen ein Klimaschutzkonzept, um die energetische Sanierung für Neustadt voranzubringen (z. B. durch Umstellung auf Ökostrom durch Solaranlagen auf öffentl. Gebäuden, Kleinwindanlagen). Das Klima braucht unseren Schutz, damit unsere Kinder eine lebenswerte Zukunft haben.

Mit der Energiewende werden Geld verdient und Kosten gespart, denn die Energiewende sichert Arbeitsplätze in Handwerk und Dienstleistung. Sie trägt zu einem soliden Haushalt bei, da sich die öffentlichen Ausgaben durch den Einsatz alternativer, selbst erzeugter Energie senken lassen.

Umweltschutz

Die Erweiterung des MKW konnte dank des Einsatzes couragierter NeustädterInnen erfolgreich verhindert werden. Eine weitere Aufgabe wird künftig sein, Optimierungsmöglichkeiten im Hinblick auf Energieeffizienz und (Filter-) Technologien der bestehenden Anlage auszuloten.

Feste Fehmarnbeltquerung

Eines der größten Projekte im Norden geht uns alle an, denn die Auswirkungen auf Landschaft, Verkehr und Lebensraum sind erheblich, die Kosten sind nicht tragbar. Wir sind dagegen!

Transparenz und Bürgerbeteiligung in der Verwaltung

Das international verankerte Recht auf Information muss Einzug in die Verwaltung durch Schaffung von Transparenz halten.

Wir brauchen mehr Bürgerbeteiligungen in allen kommunalen Bereichen, z.B. auch bei der Erstellung des Haushalts (Bürgerhaushalt). Bürgerbeteiligung heißt, mehr kommunale Demokratie wagen.

GRÜN WÄHLEN - FÜR FRISCHEN WIND IN NEUSTADT !

Dafür brauchen wir Ihre Stimme
am 26. Mai 2013!

KOMMUNALWAHL AM 26.05.2013

KONTAKT

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
ORTSVERBAND NEUSTADT/H.
Rönneweg 11d
23730 Neustadt

Tel.: 04561-559993

Fax: -----

ov.neustadt@gruene-oh.de

www.gruene-oh.de

V.i.S.d.P.: >BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ortsverband Neustadt/H., Dr. Michael Böckenhauer, Rönneweg 11d, 23730 Neustadt



„HIER GEHT NOCH WAS!“

**GRÜNE FÜR
NEUSTADT**



HIER GEHT NOCH WAS.



Ein sozial ausgerichtetes Neustadt

- ganzheitliche Betreuung für Familien und Eltern durch Familienbildungsstätten, Jugendämter, Kitas, Ärzte, Hebammen und Kirchen,
- eine Garantie auf ein qualifiziertes Betreuungsangebot für Kinder unter drei Jahren, generationsübergreifende Wohnformen und Seniorenwohngemeinschaften,
- Inklusion praktizieren (u. a. Behindertenfreundlichkeitsprüfung)
- die Anerkennung und Unterstützung von Ehrenämtern,
- soziale Leih- und Tauschbörsen.

Gleiche Bildungschancen für alle in Neustadt

- Ganztagschulen aller Schularten mit pädagogisch wertvoller Nachmittagsgestaltung und vollwertigem Schulesen
- optimale Ausstattung, Raum und Personal für unsere Schulen,
- Schulsozialarbeit,
- zwei Wege zum Abitur – G 8 am Gymnasium und G 9 an der Gemeinschaftsschule.

Nachhaltiges Wirtschaftswachstum

- eine Vorgabe von sozialen und ökologischen Standards bei öffentlichen Ausschreibungen,
- die Vergabe gewerblicher Bauflächen vorwiegend an „grüne Unternehmen“, ausgerichtet an den Aspekten der Nachhaltigkeit - sozial, ökologisch und ökonomisch,
- die Erstellung eines Innenstadtkonzeptes,
- den Erhalt der kommunalen Stadtwerke,
- den Erhalt und die Unterstützung des Gesundheitsstandortes Neustadt.

Neue Schwerpunkte in der Verkehrsplanung

- Der Straßenverkehr in Neustadt muss umorganisiert werden. Wir brauchen ein Ende der ständigen Staus in Neustadt und fordern die Entlastung des Hauptverkehrsknotenpunktes Eutiner -/ Lienustraße,



Unser Spitzenteam für Neustadt:

- 1 - Dr. Michael Böckenhauer
- 2 - Claudia Zimmler
- 3 - Petra Scherer
- 4 - Meike Böckenhauer
- 5 - Willy Heckel

- den Ausbau und die Sanierung der Radwege durch ein Radwegekonzept,
- sichere Schulwege für unsere Kinder, z.B. durch (flexible) Tempo-30-Zonen.

Naturschutz

Eine intakte Natur stabilisiert nicht nur das Ökosystem, sondern ist auch attraktiv für die Menschen. Deshalb fordern wir eine Baumschutzsatzung für unsere Stadt.

Nachhaltiger Tourismus

Tourismus geht ohne Ökologie nicht. Wir wollen einen Thinktank (Denkfabrik) einrichten, der Ideen entwickelt, wie Neustadt unter Wahrung ökologischer Gesichtspunkte touristisch in Schwung gebracht werden kann. Die TALB (Tourismus Agentur Lübecker Bucht) werden wir kritisch begleiten.